



Was heißt eigentlich Rehabilitation?

Was heißt eigentlich Rehabilitation?

- Im politischen Zusammenhang:
das Ansehen und den Ruf einer Person wiederherstellen, nachdem dieser durch eine vorübergehende Aktion in Verruf geraten ist.

Psychiatrische Rehabilitation...

...umfasst alle Maßnahmen um einen seelisch behinderten Menschen über die Akutbehandlung hinaus auf medizinischem, beruflichen und allgemein sozialem Gebiet in die Lage zu versetzen, eine Lebensform und -stellung, die ihm entspricht und seiner würdig ist, im Alltag, in der Gemeinschaft und im Beruf zu finden bzw. wieder zu erlangen.

(Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation 1984)

„Vom Behinderungsmodell zum Empowerment“

(Wulf Rössler, Christoph Lauber)

frei nach S. Freud:
Psychische Gesundheit heißt:
Liebes-
Arbeits-
Genuss-fähig zu sein


Wie kommt ein Patient in die
psychiatrische REHA?

- Erstens kommt er noch nicht lange..

- Erstens kommt er noch nicht lange..
– Erste psych. Reha in Bad Hall 2002

- Erstens kommt er noch nicht lange..
 - Erste psych. Reha in Bad Hall 2002
 - Mittlerweile gibt es:

Reha Kliniken in Österreich Zentrum für psychosoziale Gesundheit SONNENPARK NEUSIEDLERSEE

- Pro mente reha, Sonnenpark
 - Bad Hall 120 Betten
 - Rust seit Jänner 2011: 100 Betten 
 - St. Veit 15 Betten (2011: 30 Betten)
 - Igls seit Juni 2011: 100 Betten
- Reha-Klinik für Seelische Gesundheit
 - Klagenfurt 82 Betten
- Privatklinik St. Radegund 120 Betten
- Ambulante BBRZ-Reha-Klinik Wien 80 Plätze (seit Sept 2010)
- + etwa 300 Betten in NÖ bis 2012 (Ottenschlag, Krems, Gars)

Warum „REHA-Boom“? Zentrum für psychosoziale Gesundheit SONNENPARK NEUSIEDLERSEE

- Psychische Erkrankungen sind mittlerweile an 1. Stelle mit 30% der Berufsunfähigkeit (IVP, BU-Pension) gerückt

➔ > 8500/Jahr

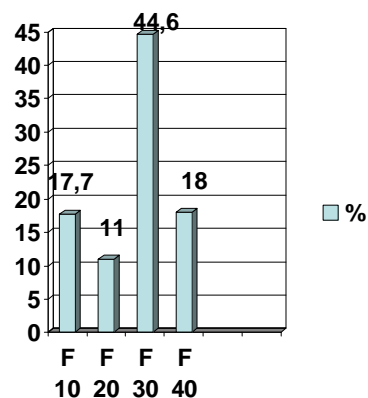
- „Entdeckung“ des burn-out
- Frührehabilitation wichtiger prognostischer Faktor

pro memie reha

Aktuelle Zahlen zur BU-Pension

Zentrum für psychosoziale Gesundheit SONNENPARK 
NEUSIEDLERSEE

- 8647 Patienten 2009
- Affektive Störungen sind die häufigste Diagnose bei BU-Pensionierung
- Durchschnittsalter 50 Jahre



pro memie reha

ZIELGRUPPEN 1

- Menschen mit psychischen Erkrankungen/Beeinträchtigungen, die noch im Arbeitsprozess stehen
- Menschen nach akuten psychischen Erkrankungen, die Nachbehandlung brauchen
- Menschen mit chronischen psychischen Erkrankungen, die ambulant nicht ausreichend behandelt werden können

ZIELGRUPPEN 2

- Patienten, die unter Depressionen
- Angststörungen
- Psychosomatischen Störungen
- Schizophrenen Störungen leiden
- Menschen in Krisen
- Menschen mit „burn out“

Kontraindikationen

- Akute psychische Erkrankung
- Akute Selbstmordgefährdung
- Akute Alkohol- oder
Drogenabhängigkeit
- Pflegebedürftige Patienten
- Patienten mit Persönlichkeitsstörungen mit
erheblich mangelnder Impulskontrolle

Durch wen und wo soll Rehabilitation geleistet werden?

- Auf der Akutabteilung
- In der Tagesklinik
- Im PSD
- Durch Arbeitsassistenten
- Im Betrieb
- In ambulanter REHAB Klinik
- In stationärer REHAB Klinik
- etc.

Wenn REHA-Bedarf im engeren Sinne festgestellt wird:

- Klärung ob stationär oder ambulant
 - Wann ist stationäre REHA indiziert?
 - Wenn ambulante Therapie nicht ausreicht oder nicht erreichbar ist
 - Wenn ein Verlassen des stresserzeugenden Milieus angebracht ist
 - Bei den meisten Stadien von „burn out“
 - Wenn der Schweregrad die ambulante Therapie behindert

Zuweisungswege

- Rehabilitation vor Pension
- Früherfassungsfälle
- Anschlussheilverfahren
- Zuweisung durch Fachärzte, Krankenhausabteilungen, Allgemeinmediziner, Psychotherapeuten

Der Rehabilitationsbedarf Centrum für psychosoziale Gesundheit SONNENPARK NEUSIEDLERSEE

Wird nicht in erster Linie durch die Diagnose
bestimmt,

Der Rehabilitationsbedarf Centrum für psychosoziale Gesundheit SONNENPARK NEUSIEDLERSEE

Wird nicht in erster Linie durch die Diagnose
bestimmt,

sondern durch die Beeinträchtigung bestimmter
Funktionen und Aktivitäten.

Vom Behinderungsmodell zum Empowerment

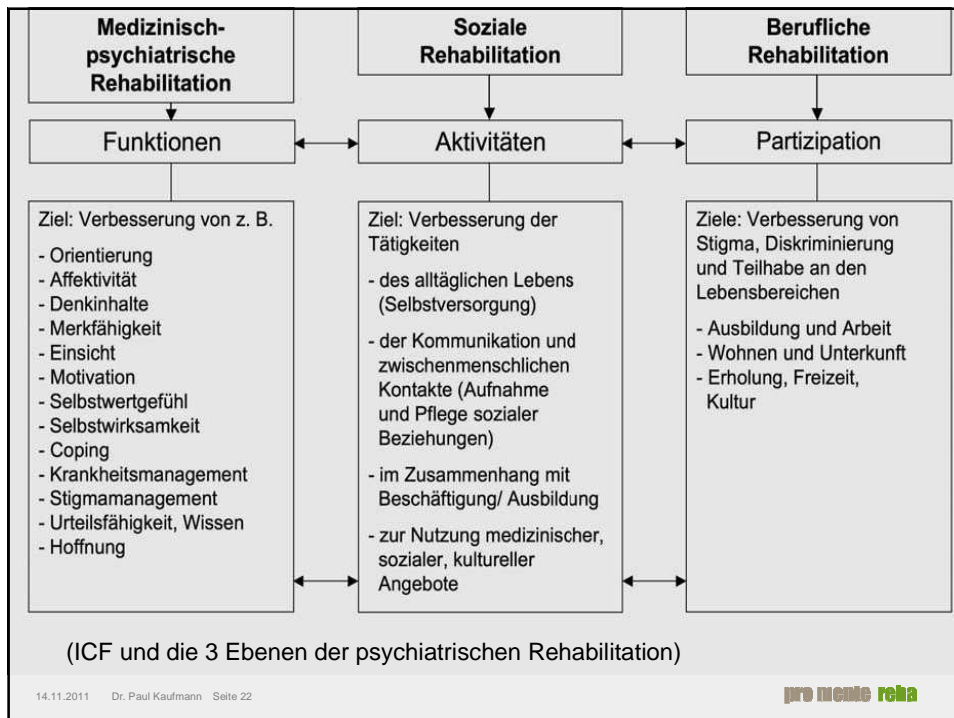
Schädigungen
(impairment)



Funktionseinschränkungen
(disabilities)



Behinderungen
(handicaps)



Antrag Grünes Formular www.pensionsversicherung.at online version

6 Säulen der Therapie in der psychosozialen REHA

- Psychotherapie
 - Psychopharmakotherapie
 - Ergotherapie
 - Kreative Therapien
 - Körperliche Therapie und Aktivierung
 - Gegenseitige Hilfe, Sozialarbeit
- + Diagnostik, spez. Trainingsmöglichkeiten

1. Zeit: 6 Wochen
2. Geschlossene Gruppen
3. Erholung

Basiskonzept Rust

- Ein Patient hat 8 Gruppentherapien pro Woche in seiner Stammgruppe, also in „geschlossener“ Gruppenform (Psycho-, Physio-, Ergotherapie)

Basiskonzept Rust

- Ein Patient hat 8 Gruppentherapien pro Woche in seiner Stammgruppe, also in „geschlossener“ Gruppenform (Psycho-, Physio-, Ergotherapie)

+

Basiskonzept Rust

- Ein Patient hat 8 Gruppentherapien pro Woche in seiner Stammgruppe, also in „geschlossener“ Gruppenform (Psycho-, Physio-, Ergotherapie)

+

- 3 bis 5 Gruppen offen bzw. halboffen (symptomspezifische Psychotherapien, Kreativtherapien, Sport)

Basiskonzept Rust

- Ein Patient hat 8 Gruppentherapien pro Woche in seiner Stammgruppe, also in „geschlossener“ Gruppenform (Psycho-, Physio-, Ergotherapie)
- +
- 3 bis 5 Gruppen offen bzw. halboffen (symptomspezifische Psychotherapien, Kreativtherapien, Sport)
- +

Basiskonzept Rust

- Ein Patient hat 8 Gruppentherapien pro Woche in seiner Stammgruppe, also in „geschlossener“ Gruppenform (Psycho-, Physio-, Ergotherapie)
- +
- 3 bis 5 Gruppen offen bzw. halboffen (symptomspezifische Psychotherapien, Kreativtherapien, Sport)
- +
- Einzeltherapie (Psycho-, Physio-, Ergo-, Psychologie, Massage, Kunst,...therapie)

Basiskonzept Rust

5 Phasen:

- Beginn
- Frühe Gruppe
- Halbzeit
- Arbeitsgruppe
- Trennung und Abschied

Was uns auszeichnet:

- In allen therapeutischen (incl. Psychiatrischer Pflege) Bereichen bieten wir:

Hilfe zur Selbsthilfe

(Empowerment, Subsidiaritätsprinzip,...)

d.h. wir haben eine explizit antiregressive
Grundhaltung, bei einer strukturell erheblich
regressiven Grundvoraussetzung:

6 Wochen Aufenthalt in einem wunderschönen
Hotel mit Vollverpflegung, Sauna, Massage,
einem weitgehend vorgegebenem Therapieplan...

Rehabilitationsziele:

- Stabilisierung des psychisch beeinträchtigten Menschen
- Förderung der Eigenverantwortung und Selbständigkeit
- Entwickeln von Lebensperspektiven
- Gesundheitsförderung allgemein
- Reduzieren von Krankenständen
- Verhindern von Frühpensionierung

Rehabilitationsziele:

- Symptomreduktion
- Fördern der Selbständigkeit, des Selbstwertgefühls und der sozialen Kompetenz
- Entwicklung von Copingstrategien
- Kommunikation fördern und Beziehungen verbessern/klären
- Informationen über die Erkrankung verbessern

Was wir nicht sind:

- „Subakut“
- Psychotherapieabteilung
- Wellness
- Kur
- Esoterisch

Was wir nicht sind:

- Entzugs/Entwöhnungsklinik
- Burn out Klinik (nicht nur)
- Kriseninterventionszentrum

Prädiktoren für Rehaerfolg

- Gute Therapiemotivation
- Kurzer Krankheitsverlauf (weniger als 3 Jahre), geringer Chronifizierungsgrad
- Gute prämorbid berufliche und soziale Anpassung
- Funktionsniveau bei der Aufnahme (GAF > 50)
- Frühzeitiger Rehabilitationsantritt
- Jüngerer Alter (< 40a)
- Pensionsantrag noch nicht gestellt

Ist medizinische psychiatrische Rehabilitation wirksam?

Verminderung der Krankenstandsdauer/Anzahl
15 auf 6 Wochen im Jahr nach der REHA

Verminderung der Krankenstandstage

2 ½ Wochen im Jahr vor der Reha, 1 Woche im
Jahr nach der Reha

Verbesserung der Lebensqualität

Haberfellner et al. 2004, 2006, 2009







REHA-Rust ist...



- Eine Einrichtung der pro mente reha GmbH
(OÖ, Wien, Salzburg, Tirol)
Geschäftsführung in Linz:
 ärztliche Leitung: Univ. Doz. Werner Schöny
 wirtschaftliche Leitung: Mag. Christian Rachbauer
- Eine Vertragseinrichtung der PVA



...nicht zu
vergessen!